

Wie schwierig ist die Wohnungssuche in Bochum?

Die Wohnungssuche in Bochum ist nicht unmöglich, kann jedoch einige Geduld und Flexibilität erfordern. Insbesondere für Studierende und Personen mit einem begrenzten Budget kann es herausfordernd sein, eine passende Wohnung zu finden, ohne Abstriche bei Lage oder Größe machen zu müssen.

Steigende Nachfrage durch Studierende

Bochum ist eine Universitätsstadt mit rund 43.000 Studierenden an der Ruhr-Universität sowie weiteren Hochschulen. Dadurch gibt es eine hohe Nachfrage nach kleineren und günstigen Wohnungen sowie nach WG-Zimmern, besonders zu Semesterbeginn.

Preisniveau und Mietpreise

Die durchschnittlichen Mietpreise in Bochum sind im landesweiten Vergleich zwar noch moderat, aber dennoch seit einigen Jahren gestiegen. Während 2018 der durchschnittliche Quadratmeterpreis bei ca. 6,50 € lag, beträgt er mittlerweile je nach Lage und Ausstattung zwischen 7 und 9 € pro Quadratmeter. Beliebte Wohnviertel wie das Ehrenfeld oder das Bochumer Südviertel können noch höhere Preise haben.

Knappes Angebot an günstigen Wohnungen

In Bochum sind besonders kleine und günstige Wohnungen Mangelware. Während große und teurere Wohnungen teilweise länger leer stehen, sind bezahlbare Wohnungen oft schnell vergeben, was zu einer starken Konkurrenz auf dem Wohnungsmarkt führt.

Alternative Wohnformen

Viele Studierende und junge Berufstätige greifen auf alternative Wohnformen zurück, wie etwa Wohngemeinschaften (WGs) oder das Wohnen im Umland. Durch die gute Anbindung an den ÖPNV sind Städte wie Herne, Gelsenkirchen oder Witten eine Option, in denen die Mieten oft günstiger sind.

Bauprojekte und Stadtentwicklung

Die Stadt Bochum hat in den letzten Jahren verstärkt in Wohnbauprojekte investiert, um neuen Wohnraum zu schaffen. Vor allem im Zentrum und in Uni-nahen Vierteln entstehen moderne Wohnkomplexe, die jedoch oft auf eine gehobene Preisklasse ausgelegt sind. Der Bau neuer, günstiger Wohnungen bleibt dabei eine Herausforderung.

Tipp für die Wohnungssuche

Wer in Bochum eine Wohnung sucht, sollte frühzeitig anfangen, flexibel bei der Wohngegend sein und auch alternative Plattformen und Netzwerke nutzen, etwa lokale Facebook-Gruppen, Uniplattformen oder Kontakte aus dem Freundes- und Bekanntenkreis.

Irrtum und Änderungen vorbehalten. Stand: Herbst 2024